

1. Record Nr.	UNISA996517764403316
Titolo	Edition Kulturwissenschaft. Ruinen und vergessene Orte : Materialität im Verfall - Nachnutzungen - Umdeutungen // hrsg. von Frank Schmitz, Joachim Otto Habeck
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld : , : transcript Verlag, , [2023] ©2023
ISBN	3-8394-6222-3
Edizione	[First edition.]
Descrizione fisica	1 online resource (346 pages)
Collana	Edition Kulturwissenschaft ; ; 273.
Soggetti	Cultural History Culture - Study and teaching Culture Industry Armed forces Space Waste Lands Ruines Décroissance urbaine
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Ruinen und lost places : Konturen eines transdisziplinären Forschungsfelds Frank Schmitz und Joachim Otto Habeck <<Die>> Geduld der Steine : bauliche Fragmente und die Aushandlung von Geschichte Beate Löffler From ruins to the ruins of ruins : the challenging afterlife of architectural Dereliction Zoltán Somhegyi Ruins of a post-apocalyptic present Thomas Meier <<"A">> broken arch of London Bridge" : der Zeichner beschwört die Ewigkeit der Kunst Ekaterini Kepetzi Life in ruins : the fetishisation of decay in contemporary architecture Tom Wilkinson <<Die>> Ruine in der Architektur : das Schöpferische und das Zerstörerische Susanne Krasmann Paradoxical ruins : an essay on the deadlocks of debris João G. Rizek Rebalancing the ruin : critical-creative approaches to

restoration-conservation Florina Pop Experiential preservation as critical heritage practice : on Le Corbusier's Villa Savoye in ruins Katrine Majlund Jensen and Luise Rellensmann Gespenster des "preußischen Pompeji" : zwei ortsspezifische Ausstellungen in den Ruinen der einstigen Festung Küstrin Marta Smoliska Von Traumhaus zur Ruine in einer transnationalen mexikanischen Gemeinde Julia Pauli Von "Archiven des Wohnens" und "former glory" : zeitgenössische Debatten über die verlassene hrt-Architektur im Zentraloman Josephine Kanditt und Thomas Schmidt-Lux Ruinen als Chancen und Hindernisse des nordirischen Friedensprozesses : das Gefängnis Long Kesh-Maze : ein umstrittener Raum im Konflikttransformationsprozess Dieter Reinisch <<Die>> nationalsozialistischen Thingstätten nach 1945 : zwischen Verfall, Aneignung und Umdeutung Stefanie Samida <<Das>> Dölitzter Schlösschen : Geschichte und Narrativ Georg-Felix Sedlmeyer Bunker 75 Jahre nach Kriegsende : Reste manifester Zerstörung Marina Linares Place hacking Peenemünde : appropriation, perception, and interpretation of industrial ruins from the Period of National Socialism Constanze Röhl und Peter I. Schneider Abseitige Ruinen und lost places in den neuen Bundesländern ethnografisch erforschen : eine ostdeutsche Perspektive ohne Ostalgie ? Patrick Kahle Mobile Ruinen : Medienkanäle des Ruinentransports Kirsten Wagner Trümmerfelder : Ruine (und Torso) in der zeitgenössischen Kunst Michael Diers

Sommario/riassunto

Ruinen und Lost Places sind gleichermaßen Symbole der Vergänglichkeit und Zeichen von Zerstörungsakten. Ihre Betrachtung löst divergente Emotionen aus. Was wird aus diesen Orten? Wer bestimmt darüber? Und wie und aus welchen Gründen werden Ruinen zum Gegenstand medialer oder künstlerischer Auseinandersetzungen? Die Beiträge*innen des Bandes nehmen sich dieser Fragen an, indem sie Ruinen als aufgegebene und im Verfall befindliche Architekturen oder Stadtlandschaften verstehen: Von den ›malerischen‹ Resten antiker Bauten über stillgelegte Industrie- oder Militärareale und verlassene Wohnbauten bis hin zu ›neuen‹ Investitionsruinen.
